Technisches Merkblatt

GIMA Putzgrund Schnell

Die Marke der Profis

Artikelkenndaten:

Art.Nr.	Farbe	kg/Gebinde	Gebinde/Pal.
6712020	weiß	20	24
76712020	eingefärbt	20	24

Produktbeschreibung:

GIMA Putzgrund Schnell ist ein schnelltrocknender, emissionsarmer Haftgrund auf Polymerdispersionsbasis für nachfolgende mineralische und dispersionsgebundene Anstrich- und Putzsysteme im Innen- und Außenbereich. Die quarzhaltige Grundierung ergibt einen hochdiffusionsoffenen, griffigen Anstrichfilm und dient gleichzeitig zur Egalisierung ungleichmäßig saugender, aber fester Untergründe.

Eigenschaften:

- ✓ Überarbeitung nach ca. 2 Stunden
- ✓ Haftvermittelnd und egalisierend
- ✓ Gebrauchsfertig
- ✓ Emissionsarm
- ✓ Für den Innen- und Außenbereich
- ✓ Streich- und spritzbar

Anwendungsbereich:

Als schnelltrocknender Haftgrund für saugfähige Untergründe im Innen- und Außenbereich für nachfolgende Oberputze.

Lagerung:

Im Originalgebinde fest verschlossen, kühl und frostfrei lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Verbrauch[1]:

Konsistenz	Verbrauch je Anstrich ca. [kg/m²]
unverdünnt	0,15 - 0,20

[1] Die Verbrauchsangaben sind abhängig von Untergrund, Konsistenz und Verarbeitung. Verbindliche Verbrauchsangaben für die Kalkulation sind am Objekt zu ermitteln.

Technische Eigenschaften:

Gebinde	Eimer
Zusammensetzung	Polymerdispersion, Quarzsand, Glimmer, Pigmente, Additive, Filmbildehilfsmittel, Konservierungsmittel
Farbton	weiß oder eingefärbt
Dichte	ca. 1,4 g/cm³
Maximale Korngröße nach EN 13300	Mittel; S_2
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes (Kat. A/g) 30 g/l (2010)	Dieses Produkt enthält max. 0,5 g/l VOC
GISCODE	BSW20
Verarbeitungstemperatur	Nicht unter + 5 °C und nicht über + 30 °C (Luft, Untergrund und Material) bzw. bei starker Sonneneinstrahlung, starkem Wind oder Regen verarbeiten.

GIMA GmbH & Co. KG │ Windmühlstraße 11 │ 91567 Herrieden-Neunstetten │ www.gima-profi.de
Telefon: (09825) 9291-0 │ Fax: (09825) 9291-90 │ Mail: info@gima-profi.de

Technische Eigenschaften:

Trockenzeit [2]	Mindestens 2 Stunden (Festigkeitsprüfung!). Standzeit vor Aufbringen der nachfolgenden Beschichtung. Bei kühler und feuchter Witterung ergeben sich entsprechend längere Trockenzeiten.

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.- Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

[2] Anhaltswerte bei + 20 °C und 60 % rel. Luftfeuchte

Verarbeitungshinweise:

Besonders zu beachten: VOB Teil C DIN 18363 Abs. 3 und BFS Merkblätter

Untergrund	Alle geeigneten Untergründe wie neue und alte Putze der Kategorie CS I - CS IV nach DIN EN 998-1, Spachtel- und Ausgleichsmassen, Faserzementplatten, Beton, Sichtmauerwerk, tragfähige Altanstriche, usw.
Untergrundbeschaffenheit / -vorbereitung	Der Untergrund muss sauber, trocken, saugfähig, fest, tragfähig, griffig und frei von trennenden oder durchschlagenden Substanzen sein. Verschmutzungen, lose Anstrichteile sowie nicht tragfähige Beschichtungen entfernen und nachreinigen (mechanisch oder durch geeignete Mittel). Neue Putze erst nach ausreichender Standzeit beschichten (i.d.R mind. 1 Tag/mm Putzdicke, jedoch mind. 7 Tage). Glatte Sinterschichten fachgerecht fluatieren und nachwaschen. Feuchte bzw. nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden, wie z.B. Blasenbildung und Rissen in den nachfolgenden Beschichtungen führen. Die Untergründe müssen ihre Ausgleichsfeuchte erreicht haben. Feuchte oder unterschiedlich feuchte Untergründe verhindern ein gleichmäßiges Einwirken der Grundierung und nachfolgend eine uneinheitliche Saugfähigkeit mit ggf. auftretender Fleckenbildung. Es darf keine Feuchtigkeitsbelastung vom Untergrund vorliegen. Der maximale Feuchtigkeitsgehalt im Untergrund darf 3 M% nicht überschreiten. Bei Untergründen mit wasserlöslichen, verfärbenden oder durchschlagenden Inhaltsstoffen unbedingt einen Anstrich mit GIMA GK-Grund Basic oder Plus vornehmen.
Material-zubereitung	Das Material ist verarbeitungsfertig eingestellt. Vor der Verarbeitung mit langsam laufendem Quirl aufrühren. Nicht zu beschichtende Flächen schützen / abdecken. Nicht mit Farbe oder Wasser verdünnen, da hierdurch die verfestigende Wirkung drastisch herabgesetzt wird.
Verarbeitung	Maschinell durch spritzen oder händisch durch Streichen oder Rollen gleichmäßig und volldeckend auftragen.
Festigkeits-prüfung	Nach Trocknung ist eine Rubbel- oder Kratzprobe vorzunehmen, bis auf wenige einzelne Körner kann der Quarzsand nicht abgerieben werden und der Anstrich darf nicht mehr kleben. Erst dann ist die Trocknung abgeschlossen und die folgende Putzschicht aufgetragen werden.

Diese Tabelle dient dem Anwender als Orientierungshilfe und kann nicht alle Fälle abdecken.
Sie entbindet den Anwender nicht vor einer fachgemäßen Untergrundprüfung und Beurteilung.

Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser auswaschen. In den Pausen die Arbeitsgeräte in der Grundierung belassen.

Entsorgung:

Nicht in die Kanalisation einleiten. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Den Inhalt / Behälter gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.

Sicherheitshinweise:

Die übliche Arbeitshygiene ist zu beachten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Grundierung ist zu vermeiden. Während der Verarbeitung Schutzbrille und Handschuhe tragen. Spritzer auf der Haut sofort mit Wasser abwaschen. Bei Augenkontakt sofort gründlich mit Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Informationen für Allergiker unter Tel.-Nr.: 09825/9291-0. Weitere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Enthält: 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Hinweise:

Bei der Verarbeitung an durchgehenden Flächen auf gleiche Chargennummer achten! Haut und Augen vor Farbspritzern schützen. Verschmutzungen sofort mit Wasser abwaschen, nicht zu beschichtende Flächen abdecken. Bei der Anwendung im Außenbereich kann es durch Witterungseinflüsse zu einer Verzögerung der Trockenzeit kommen.

Besondere Hinweise:

Die Angaben in dieser Druckschrift über Eigenschaften und Anwendung der genannten Produkte dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der GIMA GmbH & Co. KG erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten. Technische Änderungen behalten wir uns vor. Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Sollten besonderen Anforderungen in einzelnen Bereichen an das Produkt gestellt werden, die in diesem Merkblatt nicht explizit genannt sind ist in jedem Einzelfall der Einsatz mit der GIMA GmbH & Co. KG abzustimmen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichenden Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten.

GIMA GmbH & Co. KG │ Windmühlstraße 11 │ 91567 Herrieden-Neunstetten │ www.gima-profi.de
Telefon: (09825) 9291-0 │ Fax: (09825) 9291-90 │ Mail: info@gima-profi.de